

Dach, Simon: Aus dem Frantzösischen: l'adore le merite De la belle Carite (163

1 So heb' ich hoch Carithen
2 Verdienst, Sie zu begüten,
3 Himmlisch gantz
4 Ist jhr Glantz,
5 Ihre Brust
6 Meine Lust,
7 Ob ich es gleich verheelee,
8 Daß ich umb Sie mich quehle.

9 O harter Spruch, wenn lieben
10 Währ' etwas Böses üben!
11 Trag' ich doch
12 Länger noch
13 Nicht ohn Todt
14 Diese Noht,
15 Nichts ärgers kan geschehen,
16 Als, was man liebt, nicht sehen.

17 Mein weg-seyn, meint' ich, würde
18 Entladen mich der Bürde,
19 Keine List,
20 Wie sie ist,
21 Noch kein Fall
22 überall
23 Kan mich der Lieb' entheben,
24 So bin ich Ihr ergeben.

25 Wie denn? zum Vngehewer!
26 Lescht nichts mir dieses Fewer?
27 Sie, mein Liecht,
28 Scheint mir nicht,
29 Ihre Zier
30 Fleucht für mir,

31 Sol dann die Fluth der Augen
32 Es nicht zu leschen taugen?

33 Nein. Denn ich trag' im Herten
34 Ihr Bild vnd helle Kertzen,
35 Amor macht
36 Tag vnd Nacht,
37 Daß mein Sinn
38 Stets sieht hin
39 Auff das Verdienst Carihten,
40 Die ich gern wil begüten.

(Textopus: Aus dem Frantzösischen: l'adore le merite De la belle Carite. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.tex>)